



Anlage: Mail des staatlichen Schulamtes

-----Ursprüngliche Nachricht-----

Von: Reichert, Thomas

Gesendet: Montag, 6. August 2018 12:20

Betreff: Einsatz von GS-Lehrern in GYM und RS (Lotsen)

Sehr geehrte Herr Dr. Gsell,

wegen steigender Schülerzahlen und aktuell erhöhtem Personalbedarf hat sich das Kultusministerium dafür entschieden, auf den Einsatz der sog. Bildungslotsen zu verzichten. Seitens Staatlichen Schulamt in der Stadt Nürnberg ist zur Anfrage der Fraktion Bündnis 90 / Die Grünen vom 24.07.2018 folgendes mitzuteilen:

1. Im Schuljahr 2018/19 werden die Abordnungen von GS-Lehrkräften an die Realschulen und Gymnasien ausgesetzt.

Dies bedeutet, dass die Lotsen im kommenden Schuljahr nur an ihrer Stammgrundschule arbeiten werden.

Hintergrund ist die weiter steigende Zahl von Schülern an den Grundschulen in Bayern. Um dennoch eine Übertrittsberatung zu sicher zu stellen, werden Koordinatorenstellen geschaffen, die in enger Kooperation mit den MB-Dienststellen zentrale Veranstaltungen koordinieren und für komplexe Einzelfälle als Beraterinnen bzw. Berater zur Verfügung stehen.

Hierfür stehen 18 Stunden zur Verfügung, die durch das Staatliche Schulamt auf 3 Kolleginnen verteilt wurden.

2. Durch die Umverteilung der Lotsenstunden stehen den Grundschulen 80

Unterrichtsstunden zur Verfügung, die entsprechend auf die Grundschulen verteilt wurden.

Mit besten Grüßen

Thomas Reichert, Schulrat

Staatliches Schulamt in der Stadt Nürnberg Lina-Ammon-Str. 28

90471 Nürnberg